



CHRISTINE HABERLANDER

LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETERIN

Herrn
Klubobmann
Abgeordneten zum Oö. Landtag
Mag. Michael Lindner
SPÖ-Landtagsklub
Landhausplatz 1
4021 Linz

E-Mail: LHStv.Haberlander@ooe.gv.at
Tel: (+43 732) 77 20-17108
Bitte bei Antwortschreiben folgende Zahl anführen:
LHStv.Ha-110255/1190-2021-Wo/Ma

23. Dezember 2021

Herrn
Abgeordneten zum Oö. Landtag
Thomas Antlinger B.Ed.Univ.
SPÖ-Landtagsklub
Landhausplatz 1
4021 Linz

Schriftliche Anfrage betreffend Kinderbetreuung in Oberösterreich

Sehr geehrter Herr Klubobmann!

Sehr geehrter Herr Abgeordneter!

Zu Ihrer schriftlichen Anfrage vom 25. Oktober 2021 betreffend die Kinderbetreuung in Oberösterreich darf ich wie folgt antworten:

Zu Frage 1:

Es war zu erwarten, dass im Zuge der Corona-Pandemie zahlreiche Eltern den Beginn-Zeitpunkt der Betreuung ihres Kindes in einer Krabbelstube nach hinten verschieben werden. Dies ist auch tatsächlich eingetreten und bildet sich auch in der österreichweiten Gesamtstatistik ab. Hier ist die Betreuungsquote der Unter-3-Jährigen beim Blick auf das gesamte Bundesgebiet gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben.

2020/21 wurden in Oberösterreich 20 zusätzliche KS-Gruppen in Betrieb genommen, wobei gleichzeitig 52 Kinder weniger in Betreuung waren als im Vorjahr 2019/20. Das macht deutlich, dass Oö. den Ausbau vorantreibt, und dass aus der Betreuungsquote allein - gerade in Zeiten von Corona - nicht zwingend eine Aussage über den Fortschritt des Ausbaus der Kinderbildungs- und -betreuungsangebots abgeleitet werden kann.

Zu Frage 2:

Die Bildungsdirektion arbeitet stets daran, in ihrem Zuständigkeitsbereich Verwaltungsvereinfachungen voranzutreiben. Die verwendete Fachanwendung „KBEweb“ wird in diesem Zusammenhang laufend optimiert und im Hinblick auf Kundenfreundlichkeit weiterentwickelt. Nachdem die Gemeinden für die Bedarfsdeckung zuständig sind, wird von der Bildungsdirektion zur Kenntnis genommen, dass in diesem Bereich individuelle Herangehensweisen gewählt werden, um in den Gemeinden die Bedarfsabfrage zu organisieren. Von privaten Anbietern gibt es dazu erprobte Software-Lösungen dafür, die in Oö. bereits zur Anwendung kommen. Für die mittel- und längerfristige Bedarfsplanung werden den Gemeinden von der Abteilung Statistik des Amtes der Oö. Landesregierung Hilfestellungen (Auswertungen und Prognoserechnungen) zur Verfügung gestellt.

Zu Frage 3:

- a) Wenn sich Rechtsträger von KBBE an die gesetzlichen Fristen und Vorgaben halten, ist eine Erledigung in wenigen Monaten möglich. In Einzelfällen, z.B. bei mangelhaften Eingaben, kann es zu Verzögerungen kommen. Die zugrunde liegenden Normen sind auf eine Erledigung innerhalb von 5 Monaten ausgelegt. Laut Oö. KBBG ist spätestens 5 Monate vor der Inbetriebnahme ein Bedarfsprüfungsantrag an die Bildungsdirektion einzubringen. Die Bearbeitungsdauer liegt im Regelfall zwischen 2 und 4 Wochen, je nach Qualität und Vollständigkeit der Unterlagen. Die Bewilligung der notwendigen Räumlichkeiten ist bei Vorliegen eines mängelfreien Ansuchens in längsten 4 Monaten gegeben (§ 20 Abs. 4 Oö. KBBG). Die Verfahrensdauer bewegt sich daher im Regelfall immer zwischen den im Oö. KBBG festgelegten Fristen: Also zwischen dem 31. März (späteste Anmeldung durch die Eltern) bis zur Inbetriebnahme mit Start des Arbeitsjahres am 1. September.
- b) In Ergänzung zu Antwort 3a darf darauf hingewiesen werden, dass je nach Komplexität des Bauvorhabens die Umsetzungsdauer variiert. Statistische Aufzeichnungen über derartige Zeitabläufe werden nicht geführt.
- c) Seitens der Bildungsdirektion sind alle Ansuchen um Verwendungsbewilligung abgeschlossen. Bei Neubauten ist nach Vorlage von vollständigen Unterlagen durch den Rechtsträger ein Abschluss des Verfahrens ebenfalls innerhalb von 6 Monaten möglich. In Einzelfällen bzw. bei mangelhaften Eingaben kann es zu Verzögerungen kommen.

Zu Frage 4:

Aus dem Bildungsressort werden Ausbauten/Neubauten von öö. Gemeinden in institutionelle Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen grundsätzlich aus dem Projektfonds der Gemeindefinanzierung NEU gefördert.

Die Voraussetzungen für die Gewährung von Mitteln aus dem Projektfonds für investive Einzelvorhaben von Gemeinden sind in Pkt. 3 der „Richtlinien GEMEINDEFINANZIERUNG NEU“ gemäß dem Beschluss der Oö. Landesregierung vom 4. November 2019 geregelt.

Eine der wesentlichen Voraussetzungen für die antragstellende Gemeinde zum Erhalt eines aufsichtsbehördlich genehmigten Finanzierungsplanes ist, dass für das investive Einzelvorhaben eine gesicherte Gesamtfinanzierung, insbesondere bezüglich des zu erbringenden Eigenanteiles, nachgewiesen werden kann.

Die Bereitstellung von Eigenmitteln durch die Gemeinden wird konkret in Pkt. 3.6. der Richtlinien zur Gemeindefinanzierung NEU der Direktion Inneres und Kommunales, IKD-2017-194415/348, samt Ausnahmen für investive Einzelvorhaben im Bereich der Kinderbetreuung, wo Darlehen als Ersatz für fehlende Eigenmittel der Gemeinde genehmigt werden können, ausgeführt.

Zu Frage 5:

2020 wurden in öö. Gemeinden 101 Kinderbetreuungs-Bauprojekte mit einem Gesamtfinanzierungsvolumen von 58.417.505 Euro realisiert (siehe Beilage zu Frage 5 u. 6).

Der durchschnittliche Finanzierungsanteil des Bildungsressorts des Landes Oberösterreich beträgt 34,3 % (siehe auch Frage 11).

Über die Höhe der weiteren Finanzierungsanteile an den Projekten (Eigenmittel, Bedarfszuweisungsmittel, KIG-Mittel 2020 usw.) können keine Angaben gemacht werden.

Bei Gemeinden werden diese Finanzierungsanteile in den aufsichtsbehördlich genehmigten Finanzierungsplänen der Gemeinderessorts dargestellt.

Zu Frage 6:

Die konkreten Finanzierungszeiträume hinsichtlich der vom Bildungsressort zugesagten Fördermittel für die im Jahr 2020 realisierten Krabbelstuben, Kindergarten- und Hortbauprojekte sind ebenfalls in der Beilage zu Frage 5 und 6 ersichtlich.

Zu Frage 7:

Es liegen darüber hinaus von den öö. Förderwerbern (Gemeinden/private Rechtsträger) 51 baureife und bewilligte Kinderbetreuungs-Bauprojekte mit einem voraussichtlichen Finanzierungsvolumen in Höhe von 32.282.832 Euro vor (siehe Beilage zu Frage 7).

Dafür sind bereits Fördermittel im Krabbelstuben-, Kindergarten- und Hortbau-Finanzierungsprogramm vorgemerkt.

Wir weisen darauf hin, dass ein Einreichdatum (Projektanmeldung) nichts mit dem aktuellen Verfahrensstand zu tun hat. Diese Tatsache ist u.a. darin begründet, dass es Gemeinden/private Rechtsträger gibt, die ein Projekt vorbeugend anmelden, jedoch die entsprechenden Unterlagen nicht vorlegen.

Zu Frage 8:

Es liegen darüber hinaus von den öö. Gemeinden zwei genehmigungsfähige Kindergarten- und Krabbelstubenbauprojekte mit einem voraussichtlichen Finanzierungsvolumen in Höhe von 5.750.000 Euro vor (siehe Beilage zu Frage 8).

Zu Frage 9:

Es sind darüber hinaus von den öö. Gemeinden/privaten Rechtsträgern insgesamt 67 Kinderbetreuungs-Bauprojekte mit einem voraussichtlichen Finanzierungsvolumen von 49.799.062 Euro (siehe Beilage zu Frage 9) bekannt.

Zu Frage 10:

Das Bildungsressort des Landes Oberösterreich stellte den öö. Förderwerbern im Jahr 2020 Fördermittel in Höhe von 10,766.298 Euro zur Verfügung, die sich wie folgt aufteilen:

Krabbelstubenbau:	4.359.247 Euro
Kindergartenbau:	5.751.441 Euro
Hortbau:	655.610 Euro

Zu Frage 11:

Der durchschnittliche Finanzierungsanteil des Bildungsressorts des Landes Oberösterreich an den im Jahr 2020 durchgeführten Kinderbetreuungs-Bauprojekten beträgt 34,3 % und teilt sich auf in:

Krabbelstubenbau 45 %

Kindergartenbau 29 %

Hortbau 29 %

Der jeweilige Förderzeitraum für diese Kinderbetreuungs-Bauprojekte ist in der Beilage zu Frage 5 und 6 angeführt.

Zu Frage 12:**Kinder in Krabbelstuben nach VIF-Kriterien - Berichtsjahr 2020/2021**

	1_half	2_ganz	3_VIF	9_ohne	Gesamt	Anteil VIF	Aneil VIF + ganztags
Linz (Stadt)	0	63	966	0	1.029	93,9%	100,0%
Steyr (Stadt)	0	15	65	10	90	72,2%	88,9%
Wels (Stadt)	0	68	185	32	285	64,9%	88,8%
Braunau am Inn	56	344	0	19	419	0,0%	82,1%
Eferding	10	185	0	0	195	0,0%	94,9%
Freistadt	8	176	24	10	218	11,0%	91,7%
Gmunden	19	357	0	11	387	0,0%	92,2%
Grieskirchen	65	173	0	27	265	0,0%	65,3%
Kirchdorf	15	182	0	0	197	0,0%	92,4%
Linz-Land	0	616	241	0	857	28,1%	100,0%
Perg	16	243	9	0	268	3,4%	94,0%
Ried im Innkreis	68	80	5	18	171	2,9%	49,7%
Rohrbach	40	66	0	0	106	0,0%	62,3%
Schärding	14	153	0	12	179	0,0%	85,5%
Steyr-Land	41	118	0	12	171	0,0%	69,0%
Urfahr-Umgebung	37	365	0	41	443	0,0%	82,4%
Vöcklabruck	41	403	65	0	509	12,8%	91,9%
Wels-Land	37	365	19	32	453	4,2%	84,8%
OÖ Gesamt	467	3.972	1.579	224	6.242	25,3%	88,9%

Daten: Kindertagesheimstatistik

Kinder in Kindergärten nach VIF-Kriterien - Berichtsjahr 2020/2021

	1_half	2_ganz	3_VIF	9_ohne	Gesamt	Anteil VIF	Aneil VIF + ganztags
Linz (Stadt)	0	1.113	4.697	164	5.974	78,6%	97,3%
Steyr (Stadt)	16	383	129	470	998	12,9%	51,3%
Wels (Stadt)	0	394	1.385	121	1.900	72,9%	93,6%
Braunau am Inn	257	2.422	84	461	3.224	2,6%	77,7%
Eferding	0	720	218	95	1.033	21,1%	90,8%
Freistadt	141	1.058	296	610	2.105	14,1%	64,3%
Gmunden	0	2.461	345	144	2.950	11,7%	95,1%
Grieskirchen	99	1.367	207	335	2.008	10,3%	78,4%
Kirchdorf	198	1.142	207	148	1.695	12,2%	79,6%
Linz-Land	31	3.645	1.168	19	4.863	24,0%	99,0%
Perg	301	1.316	565	89	2.271	24,9%	82,8%
Ried im Innkreis	297	1.145	285	188	1.915	14,9%	74,7%
Rohrbach	106	1.338	175	203	1.822	9,6%	83,0%
Schärding	186	1.292	49	137	1.664	2,9%	80,6%
Steyr-Land	249	1.511	87	31	1.878	4,6%	85,1%
Urfahr-Umgebung	44	2.038	544	143	2.769	19,6%	93,2%
Vöcklabruck	61	3.168	593	518	4.340	13,7%	86,7%
Wels-Land	60	2.004	371	174	2.609	14,2%	91,0%
OÖ Gesamt	2.046	28.517	11.405	4.050	46.018	24,8%	86,8%

Daten: Kindertagesheimstatistik

Die Aufteilung der Gesamtkosten für den Betrieb von Krabbelstuben, Kindergärten und Horten zwischen dem Land Oberösterreich und den jeweiligen Gemeinden im Jahr 2020 (aufgeschlüsselt getrennt nach Krabbelstuben, Kindergärten und Horten) stellt sich wie folgt dar:

Einrichtung	Kosten Land OÖ	Kosten Gemeinden	Aufteilung Land : Gemeinden
Kindergärten	157.202.611,89	144.751.712,30	52,1 : 47,9
Krabbelstuben	30.621.142,82	21.618.387,54	58,6 : 41,4
Horte	29.410.378,77	23.136.105,09	56 : 44
Gesamt	217.234.133,48	189.506.204,93	53,4 : 46,6

- a) Die Aufteilung der Gesamtkosten für den Betrieb der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sowie deren Veränderung zum Vorjahr stellt sich basierend auf der Auswertung aus Benchmark-Kommunal (BENKO) wie folgt dar:

Jahr	Kosten Land OÖ	Kosten Gemeinden	Aufteilung Land : Gemeinden
2019	196.281.072,09	175.649.068,88	52,8 : 47,2
2020	217.234.133,48	189.506.204,93	53,4 : 46,6

Zu Frage 13:

Die Verabreichung eines Mittagessens liegt in der Verantwortung der Rechtsträger, die von den Eltern auch entsprechende Kostenbeiträge für das Essen einheben dürfen. Dabei sind die kindlichen Bedürfnisse zu berücksichtigen, d.h. es ist ein Mittagessen anzubieten, wenn die Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung über Mittag geöffnet ist. Kostenaufstellungen dazu liegen der Bildungsdirektion daher nicht vor.

Zu Frage 14:

Die Bildungsdirektion gibt für Material- bzw. Werkbeiträge Obergrenzen vor. Die Höhe der jeweiligen Elternbeiträge ist in der Oö. Elternbeitragsverordnung 2018 geregelt und sieht ebenfalls jeweils Obergrenzen vor, wobei der Elternbeitrag am Einkommen bemessen wird und auch gänzlich nachgesehen werden kann. Tatsächliche Tarife bzw. Elternbeiträge werden vom Rechtsträger festgelegt. Eine Meldepflicht an die Bildungsdirektion über die tatsächlichen Beiträge der Eltern besteht nicht, da die Bildungsdirektion keine wirtschaftliche Prüfbefugnis hat. Daten dazu liegen der Bildungsdirektion daher nicht vor.

Zu Frage 15:

Die untenstehenden Zahlen bilden die Situation am Stichtag 15. Oktober 2020 ab und sind eine Momentaufnahme. Bei der Anwendung der Ausnahmen vom fachlichen Anstellungserfordernis ist weiter nach qualifiziertem Personal zu suchen. Die tatsächliche Verantwortung liegt beim Rechtsträger als Dienstgeber.

Gruppenführendes Personal, das eine Ausnahme für die fachl. Anforderung hat
(mit Stichtag 15. Okt. 2020 - ohne Saisonbetriebe)

Bez.	Bezirk	Krabbelstube	Kindergarten	Hort	Insgesamt
401	Linz-Stadt	10	19	81	110
403	Wels-Stadt	1	1	2	4
404	Braunau	7	10	2	19
405	Eferding	2			2
406	Freistadt	1	1	1	3
407	Gmunden	1	2	6	9
409	Kirchdorf	2		4	6
410	Linz-Land	3	1	14	18
411	Perg			1	1
413	Rohrbach	2		1	3
414	Schärding	3	3	1	7
416	Urfahr	3	1	10	14
417	Vöcklabruck	2		1	3
Insgesamt		37	38	124	199

Quelle: Kindertagesheimstatistik 2020/21, Sonderauswertung KBE

Zu Frage 16:

Es ist Aufgabe des Rechtsträgers als Dienstgeber, eine Personaleinteilung vorzunehmen, die den gesetzlichen Bestimmungen und den vor Ort bestehenden Rahmenbedingungen entspricht. Bei Fragen berät die Bildungsdirektion die Rechtsträger gerne über die erforderliche Gestaltung des Mindestpersonaleinsatzes. Durchschnittsberechnungen zu Anstellungsverhältnissen liegen der Bildungsdirektion auf Grund fehlender dienstrechtlicher Zuständigkeit nicht vor.

Zu Frage 17:

Auf Grund der in Antwort 16 genannten Umstände ändert sich der Bedarf täglich. Es gibt dabei keine Meldepflicht an die Bildungsdirektion, da der Dienstgeber zuständig ist. Die Bildungsdirektion unterstützt die Gemeinden und privaten Rechtsträger aber bei der Bewerbung von Ausschreibungen.

Zu Frage 18:

Siehe Antwort zu Frage 15. Es handelt sich bei diesen Angaben um eine Information zum Stichtag 15. Oktober 2020. Entsprechend den Bestimmungen des Oö. KBBG ist eine Ausnahme vom fachlichen Anstellungserfordernis nur solange möglich, bis qualifiziertes Personal gefunden wird.

Zu Frage 19:

Siehe Antwort zu Frage 15. Es handelt sich bei diesen Angaben um eine Information zum Stichtag 15. Oktober 2020. Entsprechend den Bestimmungen des Oö. KBBG ist eine Ausnahme vom fachlichen Anstellungserfordernis nur solange möglich, bis qualifiziertes Personal gefunden wird.

Zu Frage 20:

Siehe Antwort zu Frage 15. Es handelt sich bei diesen Angaben um eine Information zum Stichtag 15. Oktober 2020. Entsprechend den Bestimmungen des Oö. KBBG ist eine Ausnahme vom fachlichen Anstellungserfordernis nur solange möglich, bis qualifiziertes Personal gefunden wird.

Zu Frage 21:

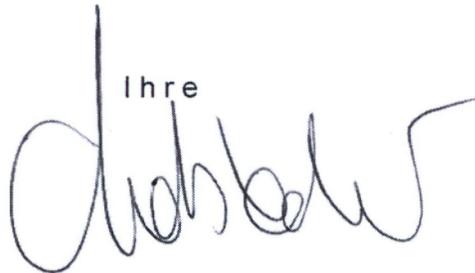
Das Gehalt (brutto, Vollzeitbasis) der als pädagogische Fachkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen verwendeten Bediensteten beträgt in der Gehaltsstufe 1 (Schema KBP) derzeit 2.435,0 Euro.

Zu Frage 22:

Das Gehalt (brutto, Vollzeitbasis) der als HelferIn bzw. HelferIn in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen verwendeten Bediensteten beträgt in der Gehaltsstufe 1 (Funktionslaufbahn GD 22) derzeit 1.945,7 Euro. Bei Vorliegen einer verwendungsbezogenen speziellen Aus- oder Fortbildung ist entsprechend den Begleitregelungen zur Oö. Gemeinde-Einreichungsverordnung zusätzlich die Gewährung einer Gehaltszulage im Ausmaß von 75 % des

Differenzbetrages auf den linearen Gehalt der Funktionslaufbahn GD 21 möglich. Diese beträgt derzeit 44,4 Euro

Mit freundlichen Grüßen

Ihre


Beilagen:

- Projektlisten zu Frage 5 und 6
- Projektlisten zu Frage 7
- Projektlisten zu Frage 8
- Projektliste zu Frage 9
- „Legende“

Zu Frage 5) und 6) Im Jahr 2020 realisierte öö. Krabbelstubenbauprojekte

Förderwerber	Projekt	Finanzierungs- volumen €	Einreichdatum	Förderzeitraum
Alberndorf i.d.R.	A	106 100	27.06.2019	2020
Allhaming	A	120 900	27.04.2020	2020-2021
Ampflwang im Hausruckwald	E	637 000	06.06.2016	2018-2020
Auerbach	A	85 400	20.05.2020	2021
Bad Zell	A	40 400	11.05.2020	2021
Braunau am Inn (Mozarstraße)	A	51 100	17.07.2020	2021
Braunau am Inn (Neustadt)	N	620 975	27.11.2019	2021-2022
Burgkirchen	E	292 500	05.05.2020	2020-2021
Eggelsberg	N	340 000	14.04.2016	2020
Frankenmarkt	A	155 000	05.05.2020	2021
Gallneukirchen	A	83 119	04.02.2020	2020
Gaspoltshofen	N	609 100	13.02.2015	2019-2021
Gramastetten	N	728 200	12.03.2019	2019-2021
Hagenberg i.M.	E	960 800	18.04.2018	2018-2020
Handenberg	N	250 000	19.03.2018	2019
Hellmonsödt	N	601 100	19.11.2019	2020-2022
Hofkirchen im Traunkreis	A	44 332	10.02.2020	2020
Katsdorf	A	89 500	17.11.2020	2021
Lambach	E+S	554 100	26.02.2019	2020-2021
Linz; JKU Linz, Altenberger Str. 69	E	151 400	11.11.2020	2021
Linz; Kompetenzzentrum für Hör- und Sehbildung, Kapuzinerstraße 40	A	42 000	15.05.2020	2021
Marchtrenk	N	1 150 000	28.11.2019	2020-2022
Münzkirchen	N	806 000	08.09.2016	2020-2022
Neuhofen an der Krems	A	144 389	30.04.2019	2020
Neukirchen bei Lambach	A	55 700	30.06.2020	2021
Neumarkt im Mühlkreis	A	339 277	20.04.2020	2020-2022
Ottensheim	N	573 600	30.01.2020	2020-2022
Palting	E	155 000	03.12.2019	2022
Pasching	N	1 133 500	07.03.2019	2020-2021
Pucking	A	642 250	06.06.2016	2018-2021
Reichenthal	A	223 600	12.02.2020	2020
Ried im Innkreis	A	615 800	26.02.2019	2020-2021
Sattledt	N	971 000	05.06.2019	2020-2021
Schardenberg	A	40 000	05.06.2020	2021
Schwertberg	N	637 080	23.11.2017	2018-2020
St. Agatha	A	85 300	30.10.2020	2021
St.Marienkirchen an der Polsenz	S	230 000	19.06.2018	2021
St.Veit im Innkreis	S	10 745	23.08.2019	2020
Steinhaus	N	630 000	10.06.2016	2019-2020

Förderwerber	Projekt	Finanzierungs- volumen €	Einreichdatum	Förderzeitraum
Tragwein	A	35 200	14.12.2020	2021
Vorchdorf	A	86 000	08.11.2019	2021
Wallern a.d.Tr.	A	212 500	13.12.2019	2020
Wels Fa. Kellner&Kunz AG	N	1 364 667	05.02.2020	2021-2022
gesamt:	43	16 704 634		

Zu Frage 5) und 6) Im Jahr 2020 realisierte öö. Kindergartenbauprojekte

Förderwerber	Projekt	Finanzierungsvolumen €	Einreichdatum	Förderzeitraum
Adlwang	E	733 000	21.03.2017	2021-2023
Allhaming	E	720 200	27.04.2020	2021-2022
Bad Hall	N	2 292 000	05.12.2016	2018-2021
Bad Schallerbach	S	214 400	11.09.2019	2020-2021
Braunau am Inn	N	1 966 420	22.06.2018	2021-2022
Braunau am Inn	N	584 817	10.12.2019	2020-2021
Burgkirchen	E	292 500	31.03.2020	2021-2022
Edt bei Lambach	A	102 000	15.03.2019	2020
Eferding	S	531 000	01.10.2019	2021
Freistadt	S	9 786	07.02.2019	2020
Freistadt	E	972 406	05.02.2018	2019-2021
Gallneukirchen; Evangelisches Diakoniewerk; Kindergarten Mühle	E+S	447 800	23.03.2017	2019-2021
Gaspoltshofen	S	1 202 400	02.12.2015	2020-2023
Gramastetten	E	1 352 400	12.03.2019	2019-2021
Hallstatt	S	36 256	18.11.2019	2021
Handenberg	E	1 221 300	24.02.2017	2020-2023
Hellmonsödt	N	2 404 400	19.11.2019	2020-2023
Helpfau-Uttendorf	S	146 000	20.08.2019	2020
Hirschbach i.M.	S	300 448	29.03.2017	2020-2021
Lambach	E+S	685 500	26.02.2019	2020-2021
Lebenshilfe ÖÖ, heilpädagog. Kiga Braunau	S	11 274	07.02.2019	2021
Lengau	E	359 344	28.06.2016	2021-2022
Leonding	E	406 000	14.02.2019	2020
Linz; KVL-KiTa Verbund Linz, Kindergarten St. Antonius	S	32 955	27.04.2020	2020
Linz; KVL-KiTa Verbund Linz, Kindergarten St. Paul	S	46 680	27.04.2020	2021
Linz; Pfarre Hl. Familie	A	43 960	23.06.2019	2020
Linz; Pfarre Hl. Geist, Kindergarten St. Berthold	S	172 300	25.01.2019	2020
Marchtrenk (Kindergarten VI)	N	1 300 000	28.11.2019	2020-2024
Mattighofen	N	1 610 000	15.10.2019	2020-2021
Mitterkirchen	A	168 150	19.02.2019	2020-2021
Niederkappel	A	10 451	10.02.2019	2020
Oberneukirchen (Kindergarten Waxenberg)	A	1 016 300	11.06.2019	2020-2022
Oberschlierbach	E	211 200	05.05.2015	2020-2021
Ottensheim (Kindergarten Feldstraße)	N	1 725 900	30.01.2020	2021-2025
Palting	E	710 700	15.10.2019	2020-2022
Pasching	N	1 502 500	14.06.2018	2022-2023
Pattigham	S	491 048	13.05.2016	2020-2023
Pöndorf	E	513 600	27.02.2018	2019-2020
Reichenthal	E	636 400	12.02.2020	2020-2022

Förderwerber	Projekt	Finanzierungs- volumen €	Einreichdatum	Förderzeitraum
Ried im Innkreis (Kindergarten St. Elisabeth)	N	2 116 000	14.01.2020	2020-2023
Rutzenham (Kindergarten Bach)	S	111 560	12.04.2018	2020
Schardenberg	A	140 000	03.06.2019	2019-2021
Schlierbach	N	1 764 000	29.06.2017	2019-2022
Schwänenstadt (Kindergarten Linzer Straße)	E	320 900	17.10.2018	2019-2020
Schwertberg	E	1 203 560	19.07.2016	2018-2021
St. Georgen im Attergau	A	88 700	11.07.2019	2020
St. Georgen im Attergau	N	885 500	07.11.2016	2018-2021
St. Marienkirchen an der Polsenz	E+S	1 010 200	06.07.2017	2019-2021
Steinhaus	N	1 450 000	10.06.2016	2019-2023
Traun	N	1 756 000	13.08.2019	2021-2023
Wallern an der Trattnach	S	165 500	17.05.2019	2021
Weißkirchen im Attergau	E	281 200	11.07.2017	2018-2020
Wels (städtische Kindergärten)	S	130 885	15.06.2020	2020
Wels; Firma Kellner & Kunz AG	N	682 300	06.02.2020	2021
Wendling	E	494 700	27.02.2019	2019-2021
Weyer	E	246 850	31.01.2017	2020-2021
gesamt:	56	40 031 650		

Zu Frage 5) und 6) Im Jahr 2020 realisierte öö. Hortbauprojekte

Förderwerber	Projekt	Finanzierungs- volumen €	Einreichdatum	Förderzeitraum
Neumarkt im Mkr.	E	630 086	14.04.2020	2021-2022
Vöcklabruck	N	1 051 135	13.11.2017	2021-2022
gesamt:	2	1 681 221		

Zu Frage 7) Baureife und bewilligte öö. Krabbelstubenbauprojekte 2020

Förderwerber	Projekt	vorraussichtliches Finanzierungsvolumen	Einreichdatum
Ansfelden	N	606 750	26.03.2020
Bad Ischl	A	1 187 000	02.09.2016
Eggelsberg	E	300 750	15.12.2020
Eggendorf im Traunkreis	E	298 500	10.08.2020
Herzogsdorf	N	373 200	28.08.2020
Innerschwand am Mondsee	E	414 200	17.06.2020
Lembach i.M.	N	696 500	23.08.2019
Neuhofen i.Innkreis	A	150 523	27.11.2020
Ostermiething	N	550 000	17.01.2020
Perg	N	1 300 900	20.08.2019
Puchenau	S	151 700	10.09.2019
Schörfling a.A.	N	1 195 100	25.08.2020
Sipbachzell	N	610 000	01.09.2020
St. Marien	A	305 000	03.06.2020
St.Marienkirchen bei Schärding	N	384 000	03.04.2020
Tiefgraben	A	1 038 750	28.02.2020
Walding	N	1 612 170	10.12.2018
Waldzell	N	291 900	04.05.2020
Windischgarsten	A	164 400	04.05.2015
gesamt:	19	11 631 343	

Zu Frage 7) Baureife und bewilligte öö. Kindergartenbauprojekte 2020

Förderwerber	Projekt	vorraussichtliches Finanzierungsvolumen	Einreichdatum
Altheim	E	173 550	13.06.2019
Ansfelden	N	1 415 750	02.08.2018
Arnreit	E+S	1 277 700	25.05.2020
Burgkirchen	S	315 200	03.03.2016
Eggelsberg	E	300 750	14.12.2020
Feldkirchen an der Donau (Kindergarten Lacken)	S	94 300	26.05.2020
Geretsberg	E	400 000	09.05.2018
Grünau im Almtal	E	353 307	07.06.2018
Helfenberg	S	127 820	10.08.2020
Herzogsdorf	N	830 700	28.08.2020
Hofkirchen im Mühlkreis	N	1 300 000	27.08.2020
Katsdorf	A	26 750	29.05.2020
Liebenau	S	100 227	12.05.2017
Neuhofen im Innkreis	S	279 300	12.10.2020
Perg	N	3 035 500	06.04.2020
Pinsdorf	A	93 813	08.06.2018
Pischelsdorf am Engelbach	A	71 400	19.11.2020
Pucking	E	245 900	22.05.2020
Saxen	A	14 000	03.02.2020
Schiedlberg	E	65 164	24.06.2020
Sipbachzell	E+S	722 000	01.09.2020
St. Konrad	S	463 000	27.11.2017
St. Marienkirchen bei Schärding	N	1 400 000	03.04.2020
Steyr; Pfarrcaritaskindergarten St. Michael	S	154 625	20.12.2017
Tiefgraben	E+S	867 100	28.08.2020
Waldhausen i. S.	E	1 197 700	16.10.2018
Walding	E	794 055	25.04.2019
Waldzell	E	877 300	04.05.2020
Windischgarsten	E+S	1 264 200	21.03.2017
gesamt:	29	18 261 111	

Zu Frage 7) Baureife und bewilligte öö. Hortbauprojekte 2020

Förderwerber	Projekt	vorraussichtliches Finanzierungsvolumen	Einreichdatum
Alkoven	S	43 348	15.04.2020
Pucking	E	247 030	22.05.2020
Walding	N	2 100 000	18.12.2017
gesamt:	3	2 390 378	

Zu Frage 8) Genehmigungsfähige öö. Kindergarten- und Krabbelstubenbauprojekte

Förderwerber	Projekt	voraussichtliches Finanzierungsvolumen	Einreichdatum
Asten	Kiga+KS Neubau	4 050 000	10.02.2021
Stadl-Paura	Kiga+KS Erweiterung	1 700 000	06.07.2021
gesamt:	2	5 750 000	

Zu Frage 9) Angemeldete öö. Krabbelstubenbauprojekte

Gemeinde/privater Rechtsträger	Projekt	vorraussichtliches Finanzierungsvolumen
Altmünster	N	668 000
Aschach an der Donau	A	160 000
Auerbach	A	889 258
Braunau am Inn	N	637 000
Gunskirchen	N	1 027 000
Katsdorf	N	1 085 000
Kirchdorf an der Krems	E	1 580 900
Langenstein - Pfarrcaritas	A	348 000
Linz - Zentrum Spattstraße Linz	E	448 245
Linz	N	521 000
Linz	A	560 000
Linz	N	1 500 000
Mettmach	E+S	300 000
Münzbach	N	348 000
Oberndorf bei Schwanenstadt	N	594 000
Schalchen	N	648 543
Schiedlberg	N	348 000
St.Georgen bei Grieskirchen	N	447 000
Steinerkirchen an der Traun	N	226 450
Taufkirchen an der Trattnach	A	272 000
Tragwein	N	850 634
Wels - Verein Abenteuer Familie - Kinderbetreuung Wels	N	965 000
gesamt:	22	14 424 030

Zu Frage 9) Angemeldete öö. Kindergartenbauprojekte

Gemeinde/privater Rechtsträger	Projekt	vorraussichtliches Finanzierungsvolumen
Andorf	A	1 220 700
Aschach an der Donau	A	500 000
Aschach an der Steyr	E	597 800
Attersee am Attersee	N	1 323 000
Auerbach	N	889 257
Bachmanning	E	105 000
Braunau am Inn	N	1 720 000
Dorf an der Pram	A	31 500
Eferding	E	850 000
Enns	A	915 500
Enzenkirchen	N	1 220 000
Feldkirchen an der Donau (Pfarrcaritaskindergarten)	S	1 756 000
Garsten (Kindergarten Christkindl)	E+S	698 300
Gilgenberg am Weihart	E	175 000
Gunskirchen	N	2 237 000
Hirschbach	S	200 000
Kefermarkt	S	100 688
Kremsmünster	N	1 900 000
Langenstein	E	700 000
Linz, Pfarre Herz Jesu	S	350 000
Linz; Diakonie Zentrum Spattstraße	E	95 500
Linz; Schulverein der Kreuzschwestern	E	1 381 800
Maria Neustift	E	212 800
Mettmach	E	2 081 600
Micheldorf	S	416 687
Münzbach	E	1 080 000
Neustift im Mühlkreis	S	500 000
Ottensheim	E	105 600
Putzleinsdorf	E+S	2 020 500
Rechberg	E	143 800
Rohr im Kremstal	S	105 300
Schalchen	N	1 054 533
Schiedlberg	N	1 464 800
Spital am Pyhm	E	136 872
St. Johann am Walde	S	332 430
Taufkirchen an der Trattnach	S	1 398 300
Utzenaich	E	402 500
Vorderweißenbach	S	900 000
gesamt:	38	31 322 767

Zu Frage 9) Angemeldete öö. Hortbauprojekte

Gemeinde/privater Rechtsträger	Projekt	vorraussichtliches Finanzierungsvolumen
Stadtgemeinde Braunau am Inn	N	1 750 000
Stadtgemeinde Leonding	S	630 000
Marktgemeinde Altenfelden	A	200 000
Marktgemeinde Gramastetten	E	823 500
Stadtgemeinde Attnang-Puchheim	S	350 000
Marktgemeinde Stadl-Paura	S	198 765
Caritas für Menschen mit Behinderungen Wels	S	100 000
gesamt:	7	4 052 265

Legende zum Kindergarten-, Krabbelstuben- und Hortbauprogramm

N	Neubau
S	Sanierung
E	Erweiterung
A	Adaptierung
E + S	Erweiterung und Sanierung